

Erstaunlich nah am Original

Kristina Neureuther überzeugt im Bürgerhauskeller

Sulzfeld (jpf). Der Kulturkreis Sulzfeld präsentierte die Karlsruher Singer-Songwriterin Kristina Neureuther im Bürgerhauskeller. Kristina Neureuther wurde begleitet von Bjørn Stando, einem musikalischen Multitalent wie sie es treffend formulierte. Und die beiden hatten auch noch eine Premiere im Gepäck: Zum ersten Mal wurde die sanfte Stimme von Kristina Neureuther am Klavier begleitet.

Neureuther überzeugte mit eigenen deutschen und englischsprachigen Songs, sowie einigen gecoverten Hits. Unter anderem „What's up?“ von den 4 Non Blondes und „Zombie“ von den Cranberries. Herrlich umarrangiert und stimmlich erstaunlich nah am Original. Bjørn Stando setzte dabei den musikalischen Rahmen auf den unterschiedlichsten Instrumenten wie Piano, Glockenspiel oder Cajon. Neureuther verriet übrigens über ihren Kollegen: „Bjørn Stando spielt in seiner Freizeit erfolg-

reich das KSC-Maskottchen.“ Das Debutalbum „Ein kleines Bisschen“ aus dem Jahre 2012 zeigt schön die musikalische Bandbreite der Sängerin. Und diese konnte auch das Publikum im Keller genießen. Refrains wurden spontan von den Gästen mitgesungen und so mancher Hintern wippte auf dem Stuhl. Der Titel „Tanz dich frei“ entfesselte dann endgültig und brachte das Publikum tatsächlich zum Tanzen.

Auch die Band war nach dem Konzert restlos begeistert: „Die Akustik im Gewölbe ist für unsere Art von Musik genau die richtige und die Atmosphäre hat uns glatt umgehauen“, so Neureuther. Verbunden damit das Versprechen wieder einmal auf ein Gastspiel beim Kulturkreis Sulzfeld vorbeizuschauen. Dann in großer Bandbesetzung.

Fazit des Abends: Kristina Neureuther wurde als Geheimtipp aus Karlsruhe angekündigt. Lange wird dies aber wohl kein Geheimtipp mehr bleiben!



BRACHTE DAS PUBLIKUM im Bürgerhauskeller in Sulzfeld zum Mitsingen: Kristina Neureuther.
Foto: jpf